



Vorwort

Herzlichen Glückwunsch und schön, dass du da bist. Du möchtest ein attraktives Online-Tagebuch führen, ein Blog? Oder einfach nur die eigene Homepage ins Netz stellen? WordPress kann beides und noch viel mehr!

Was ist WordPress?

WordPress ist in erster Linie eine Blog-Software, ein Programm zum Erstellen eines Online-Tagebuchs. Schreibe auf, was dich bewegt. Teile deine Gedanken anderen mit. Die Einträge werden dabei so angeordnet, dass die neuesten jeweils zuoberst stehen – ganz im Gegensatz zum klassischen Tagebuch.



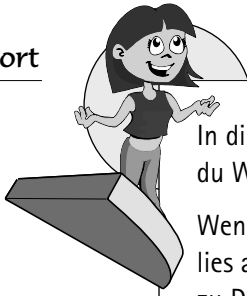
Das Logo von WordPress

Andererseits kannst du mit WordPress auch deine eigene Homepage erstellen und verwalten. Dann wird aus der Blog-Software ein ganz einfach zu bedienendes Content-Management-System.

Wie auch immer du dich entscheidest – WordPress ist eine erstklassige Wahl! Dieses Programm zählt zu den besten und daher meistgenutzten Blog-Systemen auf dem Markt. Ein weiterer Pluspunkt ist die leichte Bedienbarkeit. Du hast WordPress im Handumdrehen installiert und der Aufwand für Einrichtung und Pflege hält sich in Grenzen. Und es kostet keinen Cent – abgesehen von den Gebühren für Internetzugang und Dienstleister.

WordPress ist eng verbunden mit Matthew Mullenweg, einem sympathischen jungen Mann aus San Francisco (geb. 1984). Schon als Student der Politikwissenschaft und Philosophie bloggte er mit der freien Weblogsoftware *b2/cafelog*. 2003 wurde die Weiterentwicklung eingestellt und so nahmen er und einige andere das Projekt selbst in die Hand. Das frei verfügbare Weblogsystem WordPress war geboren! Dank »guter Pflege« wurde es schnell populär und inzwischen leben er und seine Mitstreiter von Dienstleistungen rund um WordPress. Matt fotografiert, musiziert und bloggt leidenschaftlich gern, Letzteres übrigens unter der Adresse <http://ma.tt/about>. Da Matt Jazzmusik liebt, trägt jede neue WordPress-Version den Namen eines Jazzmusikers. WordPress 2.7 heißt »Coltrane«.





In diesem Buch zeige ich dir ohne viel Federlesen und stets am Beispiel, wie du WordPress für deine Zwecke optimal nutzt.

Wenn du mehr über WordPress und das Bloggen erfahren möchtest, dann lies auf den nächsten Seiten weiter. Dort verrate ich dir auch wichtige Infos zu Dienstleistern und Systemvoraussetzungen. Du möchtest dagegen sofort mit der Installation loslegen? Dann blättere schnell zum Kapitel 2 auf Seite 43.

Das Beispiel zum Buch

Klar, es gibt auch eine Website zum Buch. Ich bin ein ganz großer Fahrradfan. Täglich fahre ich 10–20 Kilometer und schraube gern an meinen Drahtesel und den Rädern meiner Frau und meiner Kinder herum. Daher interessiere ich mich auch für alles rund ums Rad. Was liegt näher, als darüber zu bloggen und dir in diesem Buch zu zeigen, wie man eine derartige Präsenz aufbaut?

Besuche also *Johanns Fahrradblog* unter www.jofablog.de. Schritt für Schritt bauen wir dieses Blog nun in diesem Buch auf!

Es hat einige Zeit gedauert, bis mein Blog so schick aussah wie im Bild! Apropos schick – natürlich zeige ich dir auch, wie du dein Webtagebuch fast ohne Mühe in kurzer Zeit optisch aufbrezeln kannst!



Wie arbeitest du mit diesem Buch?

Ich zeige dir schnell noch, wie du mit den Symbolen im Buch zurechtkommst.

- Wenn du dieses Zeichen siehst, heißt das: Achtung, action! Es gibt etwas zu tun.

Diesen Kasten mit diesem Symbol findest du dagegen immer dann, wenn es problematisch wird. Hund Buffi hilft dir, Stolperfallen von vornherein zu umgehen. Lies also besonders gründlich, wenn du auf dieses Zeichen stößt. Vielleicht ist das ja gerade der »Rettungsring«, den du in diesem Moment brauchst? Aber auch Tipps und Tricks findest du in solch einem Kasten.

Immer wenn solch ein Ausrufezeichen am Textrand erscheint, wird es besonders wichtig. Du solltest den entsprechenden Kasten vielleicht zweimal lesen.

Außerdem gibt es am Ende jedes Kapitels eine Zusammenfassung, einige Fragen und ein paar Aufgaben. Wie heißt es so schön: Übung macht den Meister. Die Antworten auf die Fragen und die Lösungen zu den Aufgaben findest du auf der beiliegenden CD.

